



Aferrau una etiqueta identificativa  
amb codi de barres

## Prova d'accés a la Universitat (2013)

### Alemanya

Model 2. Opció A

Aferrau la capçalera d'examen  
un cop acabat l'exercici

**Lesen sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.**

#### Sandras Problemurlaubs - Blog

In diesem Blog sammle ich Bilder und Texte über „Problemurlaube“. Mach mit und schick mir Deinen Text (nicht mehr als 100 Wörter und am besten mit Foto!).

Der Winter in Österreich war mal wieder viel zu lang und zu hart. Wir hatten Lust auf Frühling. Also haben wir uns ins Wohnmobil gesetzt und sind losgefahren. Unser Ziel war Südtirol, denn dort ist es im März oft schon so warm wie bei uns im Mai. Am ersten Tag war alles perfekt: tolles Wetter, Temperaturen zwischen 18 und 22 Grad. Bis zum späten Nachmittag haben wir auf unseren Campingstühlen in der Sonne gesessen. Am nächsten Morgen wache ich auf und denke: „Warum ist es so kalt hier?“ Ich öffne die Tür und habe die Antwort: 15 Zentimeter Neuschnee bei minus zwei Grad.

*Tom und Hanna aus Vöcklabruck*

Unser Sommerurlaub im Schwarzwald war unglaublich. Wir hatten eine Ferienwohnung in einem alten schönen Haus. Unsere Zimmer waren ganz oben, direkt unter dem Dach. Leider waren wir nur ein paar Stunden in der Wohnung, denn dann ist ein Sturm mit bis zu 160 km Geschwindigkeit gekommen. In nur fünf Minuten war das Hausdach total kaputt. Zum Glück haben wir am selben Tag eine andere Wohnung gefunden.

*Familie Encke aus Köln*

Dieses Jahr sind wir zum Segeln an die Ostsee gefahren, aber wir hatten leider Pech: fünf Tage lang kein bisschen Wind, keine Sonne, nur Nebel. Und das bei gerade mal sieben Grad! Zum Glück hatten wir warme Pullover und einen Reiseführer mit brauchbaren Tipps dabei. Nächstes Jahr fahren wir lieber in den Süden, ans Mittelmeer, denn dort ist es auch spät im Herbst noch schön warm.

*Luzern*

*Karla und Franca aus*

#### I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)

1. Tom und Hanna sind im März nach Südtirol gefahren.
2. Familie Encke musste noch am selben Tag nach Hause zurückfahren.



## II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen und kopieren Sie nicht vom Text! (1 Punkt)

1. Warum sind Tom und Hanna nach Südtirol gefahren?
2. Warum haben Karla und Franca die Tipps aus dem Reiseführer gebraucht?

## III. Grammatik (2,5 Punkte)

1. Schreiben Sie das Perfekt: Am nächsten Morgen wache ich auf.
2. Schreiben Sie das Perfekt: Wir ziehen warme Pullover an.
3. Schreiben Sie das Präsens: Wir haben auf unseren Stühlen gesessen.
4. Setzen Sie das Personalpronomen ein: Heute Abend gibt es einen guten Film im Fernsehen. Wir können \_\_\_\_\_ sehen.
5. Ergänzen Sie die Konjunktion: \_\_\_\_\_ es keinen Wind gibt, können wir nicht segeln.
6. Setzen Sie die Konjunktion ein: \_\_\_\_\_ es so viel geregnet hat, war unser Urlaub sehr schön.
7. Ergänzen Sie die Präposition und den Artikel: Wir machen Urlaub \_\_\_\_\_ Mittelmeer.
8. Schreiben Sie den Komparativ und Superlativ von *kalt*.



Aferrau una etiqueta identificativa  
ambcodi de barres

9. Ergänzen Sie die Konjunktion: Nächstes Jahr fahren wir lieber ans Mittelmeer,  
\_\_\_\_\_ dort ist es im Herbst noch schön warm.

10. Schreiben Sie den Imperativ: Du liest den Text.

#### **IV. Wortschatz (1,5 Punkte):**

1. Schreiben Sie das Gegenteil von: *lang, stark*.
2. Schreiben Sie den Artikel von: *Schnee, Wald, Regen, Sonne, Wind*.
3. Nennen Sie fünf Aktivitäten , die man im Urlaub am Meer machen kann.

*Beispiel: segeln*

**V. Aufsatz (120-150 Wörter) (4 Punkte):** Erzählen Sie von einem Urlaub,  
den Sie nicht vergessen werden.



Prova d'accés a la Universitat (2013)

Alemanya

Model 2. Opció B

Aferrau la capçalera d'examen  
un cop acabat l'exercici

**Lesen Sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.**

**Der erste Krimi**

Als der wirklich erste Krimi gilt eine Erzählung von dem Amerikaner Edgar Allan Poe: „Der Doppelmord in der Rue Morgue“. Das Buch ist 1841 erschienen. In dieser Erzählung kann man zum ersten Mal das Grundmotiv vom klassischen Kriminalroman finden: Ein Privatdetektiv klärt ein *Verbrechen*\* auf. Mit seinem Sherlock Holmes hat der englische Schriftsteller Arthur Conan Doyle ab 1887 diese Linie weitergeführt. Und er hat eine bis heute sehr beliebte Variante erfunden. Er hat dem Detektiv einen Freund geschenkt: Dr. Watson. Der nächste wichtige Schritt in der Geschichte von den Kriminalromanen waren die Bücher von George Simenon aus Belgien. Von jetzt an haben staatliche Polizisten (Kommissar Maigret) die Mörder und Verbrecher gesucht.

Bleibt die Frage: Warum hat es nicht früher Detektivgeschichten gegeben? Die Antwort ist sehr einfach. Erst ab Mitte des 19. Jahrhunderts haben die *Beweise*\* bei der Suche nach Mördern eine Rolle gespielt, vorher war nur wichtig, was die *Zeugen*\* gesagt haben. Mit den Beweisen hat die Arbeit für Detektive und Kriminologen begonnen.

Heute gehören Detektivgeschichten zu den meistgelesenen Büchern und seit der Anfangszeit vom Film gibt es diese Geschichten auch im Kino. Zwei Dinge faszinieren die Zuschauer beim Krimi: das Verbrechen selbst und die Aufklärung, der Kampf zwischen Gut und Böse.

\**Verbrechen*=*crim*      \**Beweis*=*prova*      \**Zeuge*=*testimoni*

**I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)**

1. 1887 konnte man den ersten Krimi kaufen.
2. Das Grundmotiv vom klassischen Kriminalroman ist ein Mord.



## II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen und kopieren Sie nicht vom Text! (1 Punkt)

1. Was war neu in den Büchern von Arthur Conan Doyle?
2. Warum hat es im 17. Jahrhundert noch keine Detektivgeschichten gegeben?

## III. Grammatik (2,5 Punkte)

1. Ergänzen Sie die Konjunktion: \_\_\_\_\_ man einen Krimi liest, langweilt man sich nicht.
2. Setzen Sie ins Perfekt: Ein Privatdetektiv klärt ein Verbrechen auf.
3. Setzen Sie die Präposition und den Artikel ein: \_\_\_\_\_ Jahr 1841 hat Edgar Allan Poe den ersten Krimi geschrieben.
4. Setzen Sie ins Perfekt: Zwei Dinge faszinieren die Zuschauer beim Krimi.
5. Ergänzen Sie das Personalpronomen: Sherlock Holmes war nicht alleine, der Author hat \_\_\_\_\_ einen Freund geschenkt.
6. Schreiben Sie den Imperativ: Du arbeitest mit den Beweisen.
7. Ergänzen Sie die Konjunktion: Der Krimi ist nicht langweilig, \_\_\_\_\_ er ist sehr spannend.
8. Schreiben Sie den Komparativ und Superlativ von *beliebt*.



Aferrau una etiqueta identificativa  
amb codi de barres

9. Ergänzen Sie den Possessivartikel: Der Detektiv arbeitet mit \_\_\_\_\_  
Freund.

10. Setzen Sie ins Präsens: Er hat eine Variante erfunden.

#### IV. Wortschatz (1,5 Punkte):

1. Schreiben Sie das Gegenteil von: *einfach, früh*.
2. Schreiben Sie den Artikel Singular und den Plural von: *Schriftsteller, Erzählung, Antwort, Frage, Kino*.
3. Schreiben Sie fünf Aktivitäten, die man zu Hause machen kann. *Beispiel: einen Krimi lesen*.

v. **Aufsatz (120-150 Wörter) (4 Punkte):** Lesen Sie gern? Welche Bücher lesen Sie am liebsten? Haben Sie eine Lieblingsschriftstellerin/ einen Lieblingsschriftsteller? Erzählen Sie über ein Buch, das sie gelesen haben.